SS 2005 Übungsblatt 6 24. Mai 2005

Algorithmische Algebra I

(Abgabe: Mittwoch, 1.06., in der Vorlesung)

Aufgabe 1

Sei $E \subseteq k[X_1,..,X_n]$ eine Menge von Polynomen. Zeigen Sie

$$E$$
 ist irredundant \iff $(\forall f \in E)(f \notin (E \setminus \{f\})).$

Aufgabe 2

Sei $E\subseteq k[X_1,..,X_n]$ eine endliche Menge von Polynomen. Zeigen Sie

- (a) Wenn LT(E) irredundant ist, so ist auch LM(E) irredundant. Finden Sie ein Beispiel dafür, dass die Umkehrung nicht gilt.
- (b) Wenn |LT(E)| = |LM(E)| und LM(E) irredundant ist, so ist auch LT(E) irredundant.
- (c) Eine Gröbner Basis G von $I \neq 0$ ist genau dann minimal, wenn |LM(G)| = |G| und LM(G) irredundant ist.

Aufgabe 3

Sei $I \neq 0$ ein Ideal in $k[X_1, ..., X_n]$. Wir definieren

 $\mu_{GB}(I) := \min\{n \mid \text{ es existiert eine Gröbner Basis } G \text{ von } I \text{ mit } n \text{ Elementen}\}.$

Zeigen Sie, dass eine Gröbner Basis G von I genau dann minimal ist, wenn $|G| = \mu_{GB}(I)$.

Aufgabe 4

Benutzen Sie den Buchberger Algorithmus, um eine Gröbner Basis des Ideals

$$I = (3x^3y^4 - 2x^4 + xy^2, 2x^2y^3 + x^2y^2, 4x^3y + 2x^3)$$

zu bestimmen. Minimalisieren sie diese anschließend. Schreiben Sie jeden Schritt des Algorithmus explizit auf.